

**Ausschreibung für die Laatzener Tennis-Stadtmeisterschaften  
vom 04.09.2023 bis 16.09.2023 im Einzel, Doppel und Mixed für Erwachsene**

1.	Veranstalter:		BSV Hannovera Gleidingen e.V.
2.	Anlage:		Tennisanlage BSV Gleidingen, 4 Sandplätze Jahnweg 1 30880 Laatzten Ausweichplätze: Tennisanlage VFL Grasdorf Peterskamp
3.	Zeitplan:		Montag, 04.09.2023 bis Samstag 16.09.2023 wochentags ab 16:00 Uhr Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr Wochentags können Vormittagsspiele vereinbart werden.
4.	Endspiele:		Freitag 15.09.2023, ab 16:00 Uhr Samstag 16.09.2023, ab 10:00 Uhr
5.	Spielklassen:		
5.1	Mixed	offene Klasse	
5.2	Damen Einzel Damen Doppel	der Altersklassen	Offene Klasse, 30+, 40+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+ Offene Klasse, 30+, 40+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+
5.3	Herren Einzel Herren Doppel	der Altersklassen	Offene Klasse, 30+, 40+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+ Offene Klasse, 30+, 40+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+
5.4	Damen Hobby Einzel Damen Hobby Doppel	Max LK 23	Offene Klasse, 55+
5.5	Herren Hobby Einzel Herren Hobby Doppel	Max LK 23	Offene Klasse, 55+
6.	Meldung:		Verbindliche namentliche Teilnahmemeldung mit beigefügtem Excel-Formular bis 18.08.2023 durch E-Mail an den Turnierausschuss. Mailto: stadtmeisterschaft2023@bsv-tennis.de  <a href="#">Die Meldung beinhaltet auch die Bereitschaft auf unterschiedlichen Belägen zu spielen, so wie auch unter Flutlicht</a>
7.	Nenngeld:		10,- € je gemeldeten EinzelspielerInnen 20,- € je Doppel/Mixed zu überweisen bis zum 31.08.2023 an die Tennisabteilung BSV Gleidingen SEPA: DE32 2519 3331 0070 7864 01
8.	Spielauslosung		Mo. 28.08.2023. 19:00 Uhr auf der Tennisanlage des BSV Gleidingen Tägliche Veröffentlichung der aktuellen Spielansetzungen und Platzbelegungen auf der Homepage:  <a href="https://bsv-tennis.de/stadtmeisterschaft-2023/">https://bsv-tennis.de/stadtmeisterschaft-2023/</a>
9.	Turnierausschuss		Jörg Schlamilch Stefan Noll Marco Hankel Frank Meyer Inka Saathoff E-Mail: stadtmeisterschaft2023@bsv-tennis.de
10.	Turniergesamtleitung		Jörg Schlamilch mobil 01732326070 Inka Saathoff mobil 01702008910 Stefan Noll mobil 01736868187
11.	Schiedsrichter		Bei Bedarf müssen die teilnehmenden Vereine Schiedsrichter stellen, ansonsten gelten die ITF- Empfehlungen zum Spielen ohne Schiedsrichter.
12.	Oberschiedsrichter		Wolfgang Flohr DTB B Oberschiedsrichter
13.	Turnierarzt		Bereitschaftsdienst AKH Laatzten Bei Notfällen: Telefon 112 anrufen,
14.	Pressewart		Carolin Burchardt
15.	Turnierball:		

			Dunlop TNB 3.0 oder gleichwertig Die Vereine erklären sich damit einverstanden, dass die Bälle mehrfach gespielt werden.
16.	Siegerehrung		Direkt nach Abschluss aller Endspiele, verbunden mit einem gemütlichen Beisammensein im Clubhaus der Tennisabteilung BSV Gleidingen

## Turnierbedingungen für die Laatzener Tennis-Stadtmeisterschaften 2023

Teilnahmeberechtigt sind alle SpielerInnen, die Mitglied eines Tennisvereins der Stadt Laatzten sind und in der namentlichen Mannschaftsmeldung für die Punktspiele des niedersächsischen Tennisverbands für den betreffenden Verein 2023 gemeldet wurden und für keinen anderen Verein Punktspiele gespielt haben, (Sonderregelung Laatzener Spielgemeinschaften und Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen). Ausnahmen müssen individuell beantragt werden. Die Turnierleitung behält sich die Entscheidung vor.

Für jede Einzel-Konkurrenz ist ein 32-er Starterfeld vorgesehen!  
Jeder Verein erhält pro Altersklasse 2 Startplätze garantiert.  
Bei mehr als 32 Meldungen wird proportional gestrichen.

Bei den Doppelkonkurrenzen ist ein 16er Feld vorgesehen.  
Jeder Verein erhält pro Altersklasse 1 Startplatz garantiert.  
Bei mehr als 16 Meldungen wird proportional gestrichen.

Es besteht die Möglichkeit vereinsübergreifende Doppel und Mixed zu melden.

Sonderregelung 2023: wenn es der Zeitplan erlaubt, wird im Mixed Feld eine Trostrunde gespielt. Die Anmeldung zur Trostrunde erfolgt auf Wunsch der SpielerInnen unmittelbar nach Verlust des ersten gespielten Mixed Spieles.

Entscheidend ist der **Gewinn von 2 Sätzen**.

Beim Spielstand von 6:6 wird in jedem Satz nach der **Tie-Break-Regel** (bis sieben Punkte) gespielt. Der 3. Satz im Einzel und im Doppel wird als Match-Tie-Break (bis zehn Punkte) in allen Altersklassen gespielt.

Über Spielabbrüche wegen Dunkelheit oder Unbespielbarkeit der Platze entscheidet in allen Fällen der Turnierausschuss.

Es müssen mind. 3 SpielerInnen in den Einzelwettbewerben und 3 Doppelpaarungen im Doppel gemeldet werden, damit die jeweilige Konkurrenz gespielt werden kann.

Bei Meldung von nur 3 SpielerInnen finden Kästchenspiele statt. Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl für eine Konkurrenz entfällt diese. Die hier gemeldeten TeilnehmerInnen nehmen automatisch in der nächst jüngeren zustande kommenden Altersgruppe teil.

**Auch 2023 haben wir „Hobbykonkurrenzen“, die sich an SpielerInnen richtet, die LK23 bis LK25 haben. Es gibt bei Damen und Herren jeweils zwei Altersklassen „Offen“ (bis 54) und 55+.**

Ein Spielender darf nur in einer Einzelkonkurrenz gemeldet werden, Altersklasse oder Hobby. Dazu kann er in einer Doppelkonkurrenz spielen.

Mixed kann als offene Klasse zusätzlich gespielt werden.

Gemeldete TeilnehmerInnen für eine Disziplin können nicht zurückgezogen werden, um dann in einer anderen Disziplin eingesetzt zu werden. Werden gemeldete TeilnehmerInnen nach der Auslosung wieder zurückgezogen, ist der Gegner automatisch eine Runde weiter.

**Eine neue Setzung erfolgt nur dann, wenn gesetzte SpielerInnen betroffen sind.**

Die namentliche Meldung (einschl. E-Mail-Adresse oder Handy-Nr.) erfolgt **nur** auf einem vom Veranstalter bereitgestellten Anmeldeformular (Excel Sheet), bis zu einem in dieser Ausschreibung festgelegten Zeitpunkt.

Es wird bei einem Einzel-Feld Platz 1 bis 4 und bei einem Doppel-Feld Platz 1 bis 2 nach LK gesetzt.

Alle am Wettkampf beteiligten SpielerInnen müssen während der Stadtmeisterschaften, solange sie noch teilnahmeberechtigt sind, verfügbar sein.

**An den Wochenenden Fr./Sa./So. müssen die SpielerInnen an mindestens 2 Tagen spielbereit sein. Ausnahmen sind gleichzeitig stattfindende NTV Meisterschaften, an denen diese teilnehmen.**

Alle gemeldeten SpielerInnen, akzeptieren an den Wochenenden bis zu drei Spiele pro Tag.

Terminwünsche müssen bei der Anmeldung schriftlich (Excel Sheet) angegeben werden. Eine Berücksichtigung findet soweit wie möglich statt.

Auf der Anmeldung ist der frühestmögliche Spielbeginn in der Woche zu benennen - sollte dies nicht erfolgen, geht der Veranstalter von einer Startzeit 16 Uhr aus, bei der Jugend von 15 Uhr.

Terminverschiebungen durch den Veranstalter, die dem zügigen Turnierablauf unterliegen, müssen akzeptiert werden. An den Turniertagen wird erwartet, dass SpielerInnen gemäß Spielplan **pünktlich spielbereit** sind. Es wird ebenso erwartet, dass SpielerInnen ab der zweiten Runde pro Turniertag 30 Min. vor Matchbeginn spielbereit sind. SpielerInnen, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden von der Turnierleitung ersatzlos gestrichen bzw. haben das angesetzte Spiel 6:0, 6:0 verloren. Aufgrund des vollen Turnierzeitplanes sind Wartezeiten nicht vorgesehen.

Über einen Antrag auf Spielverlegung aufgrund unvorhersehbarer Einzelfälle und aus beruflichen Gründen entscheidet die Turnierleitung.

Der aktuelle Spielplan für den nächsten Tag wird am Abend zuvor bis 21 Uhr veröffentlicht. Alle SpielerInnen sind verpflichtet, sich über ihre Spiele zu informieren. Über kurzfristig verschobene Spiele wird gesondert informiert.

**Endspiele können nicht vom Finaltag verlegt werden**, insofern ist selbstverständlich auch die Anwesenheit der Spielenden bis zum vorgesehenen Endspiel erforderlich.

**SpielerInnen, die am Finaltag nicht zur Verfügung stehen können, sollten von vorneherein nicht zum Turnier gemeldet werden. Spielen sie trotzdem mit und kommen nicht rechtzeitig zum Endspiel, werden sie gestrichen. Bis dahin erspielte Punkte entfallen. Ausnahmen anlässlich der Spielbereitschaft von SpielerInnen an den Endspieltagen können nicht berücksichtigt werden.**

Bedingt durch die große Anzahl der Spiele (oder durch Witterungs-Einflüsse) erklären sich die teilnehmenden Vereine durch ihre Meldung bereit, bei Bedarf auch Spiele der Stadtmeisterschaften auf ihren Anlagen stattfinden zu lassen. Im Sinne der Gemeinschaft sollten aber nach Möglichkeit alle Spiele beim Veranstalter stattfinden und nicht ohne Absprache mit der Turnierleitung zu anderen Terminen auf anderen Anlagen gespielt werden.

Witterungsbedingt können Spiele auch in eine umliegende Tennishalle verlegt werden. Über alle Verlegungen entscheidet die Turnierleitung.

Soweit nicht anders geregelt, gelten die ITF-Tennisregeln, sowie der DTB Verhaltenskodex. Siehe Anhänge.

**Jeder Verein hat** seine SpielerInnen dahingehend zu informieren, bei Bedarf als Schiedsrichter zur Verfügung zu stehen, wenn dies von der Turnierleitung gewünscht wird.

Eventuell erforderliches Ausweichen auf die Tennishalle führt zu zusätzlichen Kosten, die die teilnehmenden Vereine zu gleichen Teilen tragen.

**Der Gesamtsieger der Stadtmeisterschaften 2023 wird aus den erspielten Platzierungen der Jugend und Erwachsenen Stadtmeisterschaften ermittelt. Somit wird um einen gemeinsamen Pokal gespielt.**

Zur Ermittlung wird wie folgt gewertet:

1. Platz	3 Punkte
2. Platz	2 Punkte
3. Platz	1 Punkt
4. Platz	1 Punkt

**Besonderheit: Bei vereinsübergreifenden Doppelmeldungen werden je halbe Punkte gewertet.**

Für nicht angetretene Spiele werden für verhinderte SpielerInnen keine Punkte gewertet.

Die Ermittlung des Mannschaftssiegers erfolgt in der folgenden Reihenfolge:

1. Gesamtpunktzahl
2. Mehrzahl der Stadtmeisterschaftstitel in den einzelnen Konkurrenzen bei Gleichstand von Punkt 1.
3. Mehrzahl der Vizestadtmeistertitel in den einzelnen Konkurrenzen in den einzelnen Konkurrenzen bei Gleichstand von Punkt 1. und 2.
4. Mehrzahl der Sätze (danach Spiele) ab Halbfinale bei Gleichstand von 1. bis 3.

Gespielt wird um den von der Stadt Laatzen gestifteten **Wanderpokal**.

Nach dreimaligem Gewinn hintereinander oder fünfmaligem Gewinn überhaupt, geht der Wanderpokal in den Besitz des betreffenden Vereins über.

Mit sportlichen Grüßen

Turnierausschuss der Tennisabteilung BSV Gleidingen

Jörg Schlamilch  
Stefan Noll  
Marco Hankel  
Frank Meyer  
Inka Saathoff